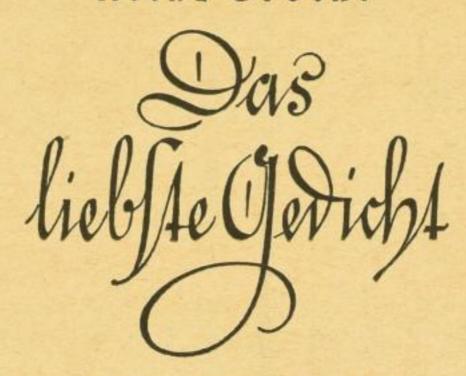
"Eine Anthologie bester Lyrik der Gegenwart, die wohl geeignet ist, stille Stunden zu

"Völkischer Beobachter"

Heinz Grothe



Ausstattung Professor Walter Tiemann Leinen RM 4.80

5.-10. Taufend in der gleichen schonen Ausstattung im Druck

Die deutsche Presse widmete dem Sammelband zahlreiche und aussübrliche Besprechungen. Übereinstimmend ist man der Überzeugung, daß eine völlig neuartige und glückliche Idee in einer äußerlich schönen Form Verwirklichung gefunden hat. Der "Völkische Beobachter" brachte einem großen Aufsatz "Dichter und ihre Geschöpfe. Eine Umfrage und ihr Ergebnis", in dem es u. a. beißt: "Es ist wirklich wie eine mitternächtliche Demaskierung, allerdings mit der freudigen Überraschung, daß man eigentslich gar nicht hätte gespannt zu sein brauchen. Denn das Wesen, das sich in den Lieblingen der Dichter aussprach, fand man auch schon früher, meist an seinen besten Arbeiten. In einem – nicht unwesentlichen – Punkte sehen wir seit diesem Offinen der Visiere mehr: Aus der Vorliebe für ein Gedicht erlesen wir das Ziel und – wenn man sich so ausdrücken darf – das Idealgedicht eines seden Autors. Damit erschließt sich uns der von ihm gewünschte Weg seiner Muse. Wir vermögen leichter zu beurteilen, wo er seinen Weg, und wo er Abwege geht. Denn nur in dem eigensten Wesen des Dichters liegt seine Vollendung. An ihren Idealen erkennt ihr die Menschen und an ihren liebsten Gedichten die Lyriker."

In der "Neuesten Zeitung", Innsbruck, heißt es:

"Kein berühmter Name fehlt, der Gedichtband ist nicht nur eine Anthologie aller sener Dichter, die zu den größten und besten zählen, er bietet also nicht nur die Möglichkeit, das Schönste, was an deutscher Lprik der Gegenwart geschaffen wurde, "mit einem Blick" gleichsam zu überschauen, sondern wir können vor allem der außerordentlich interessanten Feststellung nachgehen, welches Gedicht den Lprikern selbst am meisten ans Herz gewachsen ist."



KANTER=VERLAG

BERLIN / KONIGSBERG (PR) / LEIPZIG

bereichern."